

Anleitung zur schnellen Installation

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres Breitband-Routers von Conceptronic.

Die folgende Anleitung erklärt Schritt für Schritt die Installation des Conceptronic C100BRS4H.

Sollten Probleme auftreten, besuchen Sie bitte unsere **Hilfeseiten im Internet**. (Rufen Sie dazu www.conceptronic.net auf, und klicken Sie auf „Support“. Hier finden Sie eine Datenbank mit häufig gestellten Fragen (Frequently Asked Questions).

Wenn Sie weitere Fragen haben, auf die Sie hier keine Antwort finden, können Sie per E-Mail unter folgender Adresse mit uns Kontakt aufnehmen: support@conceptronic.net

Weitere Informationen zu Conceptronic-Produkten finden Sie ebenfalls auf der Website www.conceptronic.net.

1. Einführung

Vielen Dank für Ihren Kauf des Conceptronic C100BRS4H. Mit dem C100BRS4H können Sie eine einzige Internet-Verbindung für mehrere Rechner verwenden. Zusätzlich verfügen Sie mit dem C100BRS4H über eine Erweiterung Ihres neuen oder bereits bestehenden Netzwerks durch 4-Ports-Switch, Router und Firewall.

Bitte lesen Sie diese Anleitung zur Installation der Hardware und zur Einrichtung des Geräts.

1.1 Übersicht der wichtigsten Leistungsmerkmale

- Verteilung einer Internet-Verbindung auf mehrere PCs
- 4-Netzwerk-Anschlüsse (10/100 Mbps)
- Firewall zum Schutz Ihres Netzwerks
- Der Conceptronic C100BRS4 lässt sich ohne zusätzliche Software leicht mit Hilfe Ihres Web-Browsers installieren.
- Unterstützung für alle wichtigen Betriebssysteme und Netzwerktypen
- Unterstützung für DHCP-Server und -Clients. Einfache, benutzerfreundliche Einrichtung

1.2 Spezifikationen

Unterstützung für:

- Statisches und dynamisches IP, PPPoE, PPTP (meist für ADSL- und Kabelmodem-Verbindungen verwendet)
- VPN (Virtual Private Network), PPTP-Client, Ipsec- und PPTP-Durchlass („Passthrough“)
- DHCP-Server/Client
- NAT-Firewall-Schutzfunktion (kein direkter Internet-Zugang für lokale Rechner)
- Adress-Zuordnung und virtuelle Server (Internet-Daten werden auf bestimmte Server oder Computer geleitet)
- Zugriffskontrolle für IP-Pakete
- Schutz gegen Hacker-Angriffe
- Überwachungsfunktionen für DHCP-Client-Logs. Sicherheitslog und Überwachung des Verbindungsstatus für das Gerät

1.3 Minimale Systemanforderungen

Ein drahtloses System, das Sie drahtlos mit einem verkabelten Netzwerk verbinden möchten

Web-Browser (Microsoft Explorer®, Netscape®, Mozilla® etc.)

TCP/IP ist notwendig für die Benutzung und Einrichtung des Breitband-Routers Conceptronic C100BRS4H.

1.4 Lieferumfang

C100BRS4H Breitband-Router

AC/DC 12V - 500mA

RJ-45 Netzkabel (Cat5e)

CD-ROM (Handbuch/Anleitung)

Installationsanleitung für die Hardware

1.5 Bedeutung der Bedienelemente



LED-Anzeigen auf dem Conceptronic C100BRS4H:

- 1 - LED für PWR (Stromzufuhr - Power): Wechselt auf Grün, sobald der C100BRS4H mit einem Stromanschluss verbunden ist.
- 2 - LED für WAN (nicht-lokales Netzwerk - Wide Area Network)
- 3 - LED für 10/100: Orange, wenn eine 10-Mbps-Karte angeschlossen ist, Grün bei 100 Mbps
- 4 - LED für LNK/ACT (Verbindung/Aktivierung - Link/Activate)
- 5 - LED für LAN (lokales Netzwerk - Local Area Network) 1 bis 4: Leuchtet auf, wenn Verbindung zu einem Rechner besteht und blinkt bei Datenübertragung.



- 6 - Stromanschluss AC/DC 12V - 500mA
- 7 - 4 lokale Netzwerkanschlüsse (RJ-45)
- 8 - 1 Anschluss für nicht-lokales Netzwerk (WAN-Port RJ-45)
- 9 - Knopf zum Zurücksetzen (Reset) des Geräts

Über das beigelegte RJ-45-Netzwerkkabel können Sie Ihr ADSL- oder Kabelmodem mit dem Conceptronic C100BRS4H verbinden.

Reset-Knopf

Der Reset-Knopf dient dem Zurücksetzen aller Einstellungen auf den Lieferzustand.

Das Zurücksetzen auf die Fabrikeinstellungen oder ein Neustart können im Störfall dabei helfen, das normale Funktionieren des Breitband-Routers C100BRS4H wiederherzustellen.

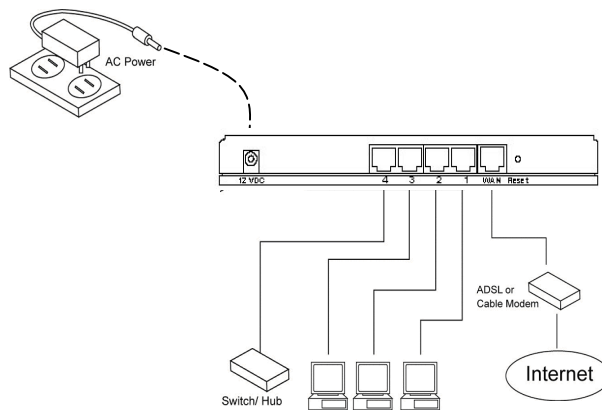
Warnung

Falls Sie die Firmware des Breitband-Routers aktualisieren, nehmen Sie keinesfalls einen Reset auf die Fabrikeinstellungen oder ein Zurücksetzen der Software vor. Unterbrechen Sie auch die Stromzufuhr nicht. Sie riskieren sonst, dass der C100BRS4H nicht mehr funktioniert.

2. Installation

2.1 Vorbereitung Ihres Rechners für den Breitband-Router von Conceptronic

Bitte richten Sie Ihr Netzwerk entsprechend dem folgenden Diagramm ein.



Verbinden Sie das UTP-Netzwerkkabel Ihres Rechners mit dem Conceptronic C100BRS4H.

Bevor Sie Ihren Breitband-Router für die Benutzung z.B. mit Ihrem Internet-Provider einrichten können, müssen Sie den Stromstecker anschließen und das Kabel mit dem Breitband-Router verbinden. Nach einigen Sekunden wechseln die entsprechenden LED-Anzeigen des Geräts auf Grün.

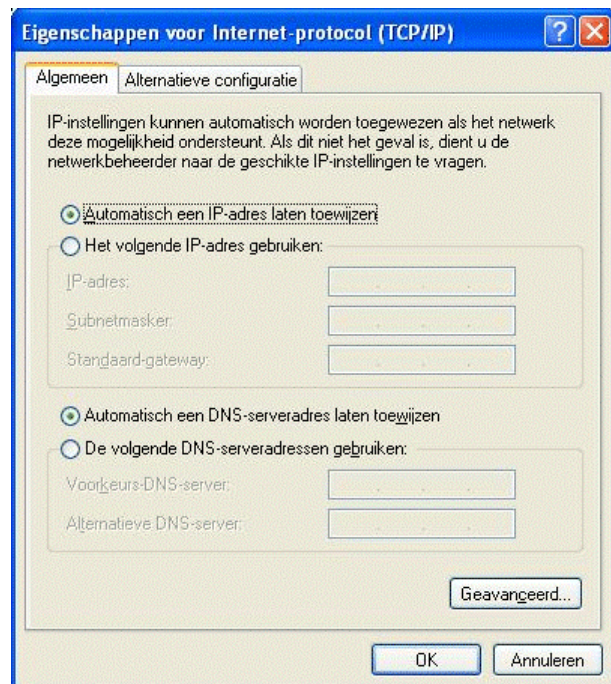
Ehe Sie den Breitband-Router mit Hilfe Ihres Web-Browsers konfigurieren, müssen Sie zudem Ihren Netzwerkrechner auf denselben IP-Subnetz-Bereich einstellen wie das Gerät.

Der Conceptronic C100BRS4 arbeitet mit der IP-Adresse **192.168.2.1** und der Subnetz-Maske **255.255.255.0**

Conceptronic liefert den Breitband-Router mit aktiviertem DHCP-Server. Das bedeutet, dass jeder Rechner eine IP-Adresse im Bereich des Breitband-Routers erhält, sobald dieser Rechner mit dem LAN-Port des Breitband-Routers verbunden wird. Sie können diesen Abschnitt der Anleitung überspringen, falls Ihre Rechner bereits als DHCP-Clients eingerichtet sind.

Beachten Sie: Bitte vergewissern Sie sich, dass der DHCP-Server des Breitband-Routers der einzige solche Server in Ihrem Netzwerk sein muss. Falls es einen weiteren DHCP-Server in Ihrem Netzwerk gibt, deaktivieren Sie bitte einen von beiden.

Falls Ihr Rechner bereits in ein Netzwerk eingebunden ist, schreiben Sie die existierenden Einstellungen am besten auf, bevor Sie Änderungen vornehmen. Sobald Sie Ihren Conceptronic C100BRS4H eingerichtet haben, können Sie die Schritte rückgängig machen.



Windows 98, ME, 2000 und XP

1. Gehen Sie auf die Systemsteuerung von Windows und klicken Sie doppelt auf das Symbol für Netzwerk oder Netzwerkverbindungen.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die lokale Verbindung Ihrer Netz Karte und
3. wählen Sie *Eigenschaften* (Properties).
4. Auf der Karteikarte *Allgemein* gehen Sie auf die Einstellungen des Internet-Protokolls TCP/IP für die Netzwerkkarte und klicken auf den Knopf *Eigenschaften*.
5. Betätigen Sie den Knopf *IP-Adresse automatisch beziehen* (Obtain an IP address automatically), und klicken Sie auf *OK*.
6. Falls das System einen Neustart verlangt, folgen Sie bitte dieser Aufforderung.

Deutsch

Sollte Ihr Rechner eine eigene IP-Adresse verwenden, schreiben Sie die Einstellungen bitte auf, bevor Sie sie ändern. Falls Ihr Computer bereits auf die Verwendung von DHCP eingerichtet ist, nehmen Sie keine Änderungen vor.

Bei der Einrichtung eines neuen Netzwerks können Sie den IP-Adressbereich 192.168.2.x benutzen. Alle Rechner in Ihrem Netzwerk erhalten automatisch eine korrekte IP-Adresse. Es sind keine Änderungen nötig.

- 1) Sobald Ihr Rechner die IP-Adresse des Routers empfangen hat, geben Sie die Standard-Adresse **192.168.2.1** in den Web-Browser Ihres Computers ein (also diejenige des Breitband-Routers).



- 2) Es erscheint ein Anmeldedialog. Geben Sie hier den Benutzernamen und das Passwort ein und klicken Sie auf OK.

Beachten Sie: Voreinstellung für den Benutzernamen ist „admin“ und für das Passwort „1234“. Aus Sicherheitsgründen sollten Sie das Passwort möglichst bald ändern.

Siehe dafür die Menü-Option:
General setup/system/password.

Falls Sie das Gerät auf die Fabrikeinstellungen zurücksetzen, werden die Standardwerte wiederhergestellt. Bitte beachten Sie, dass hierbei Benutzername und Passwort im Anmeldedialog sichtbar sind.

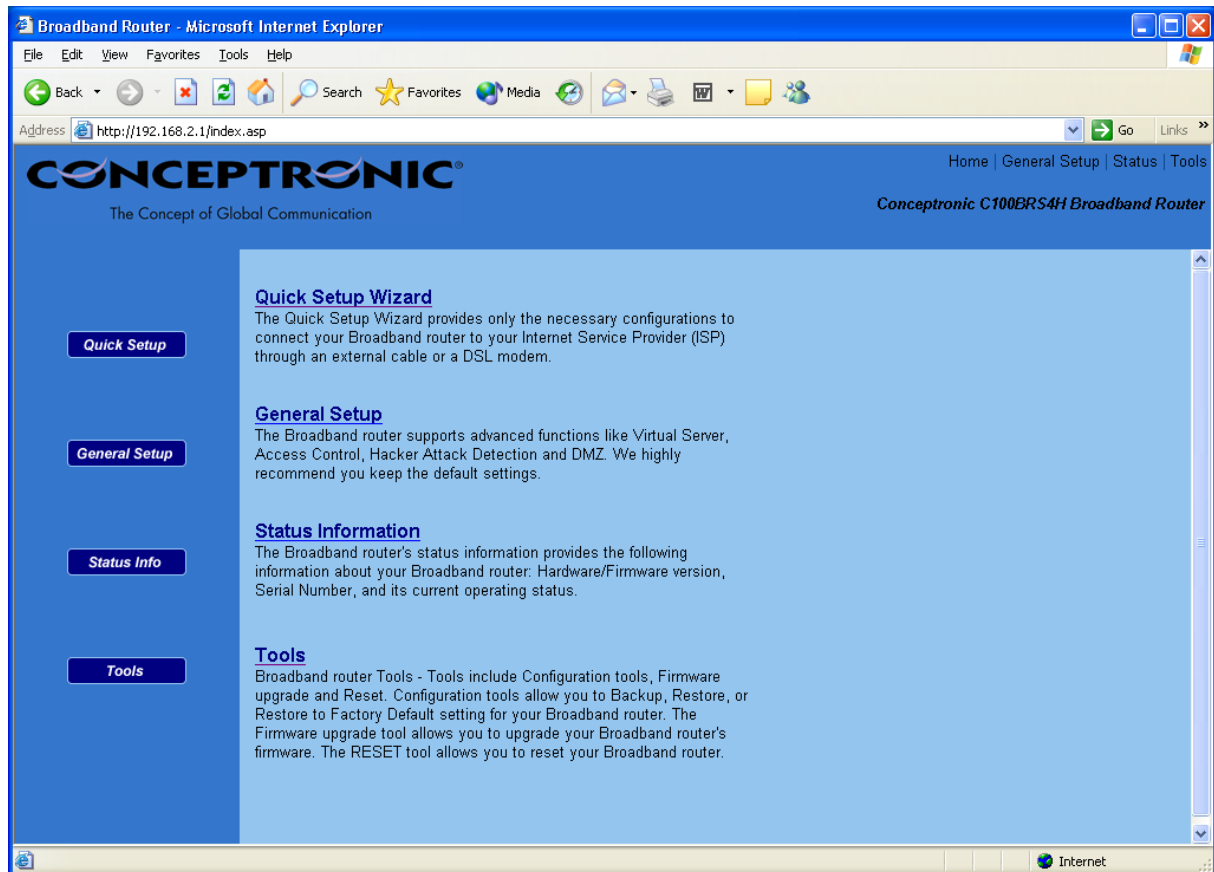


Deutsch

Wählen Sie den Bereich, in dem Sie Änderungen vornehmen möchten (Quick Setup Wizard, General Setup, Status Information und Tools), und lesen Sie den entsprechenden Abschnitt dieser Anleitung dazu. Zur Navigation verwenden Sie die Elemente im rechten oberen Bereich.

2.2 Quick Setup

Der Abschnitt *Quick Setup* ist darauf angelegt, den Breitband-Router so schnell wie möglich in Betrieb nehmen zu können. Sie brauchen hier lediglich Informationen einzugeben, die für den Internet-Zugang nötig sind. Nach einem Klick auf **Quick Setup Wizard** sehen Sie den folgenden Bildschirm.



Schritt 1) Time Zone

Der Abschnitt *Time Zone* ermöglicht Ihrem Router, seine Zeiteinstellungen an den hier vorgenommenen Festlegungen auszurichten. Das beeinflusst Funktionen wie Log-Eintragen und Firewall-Einstellungen.

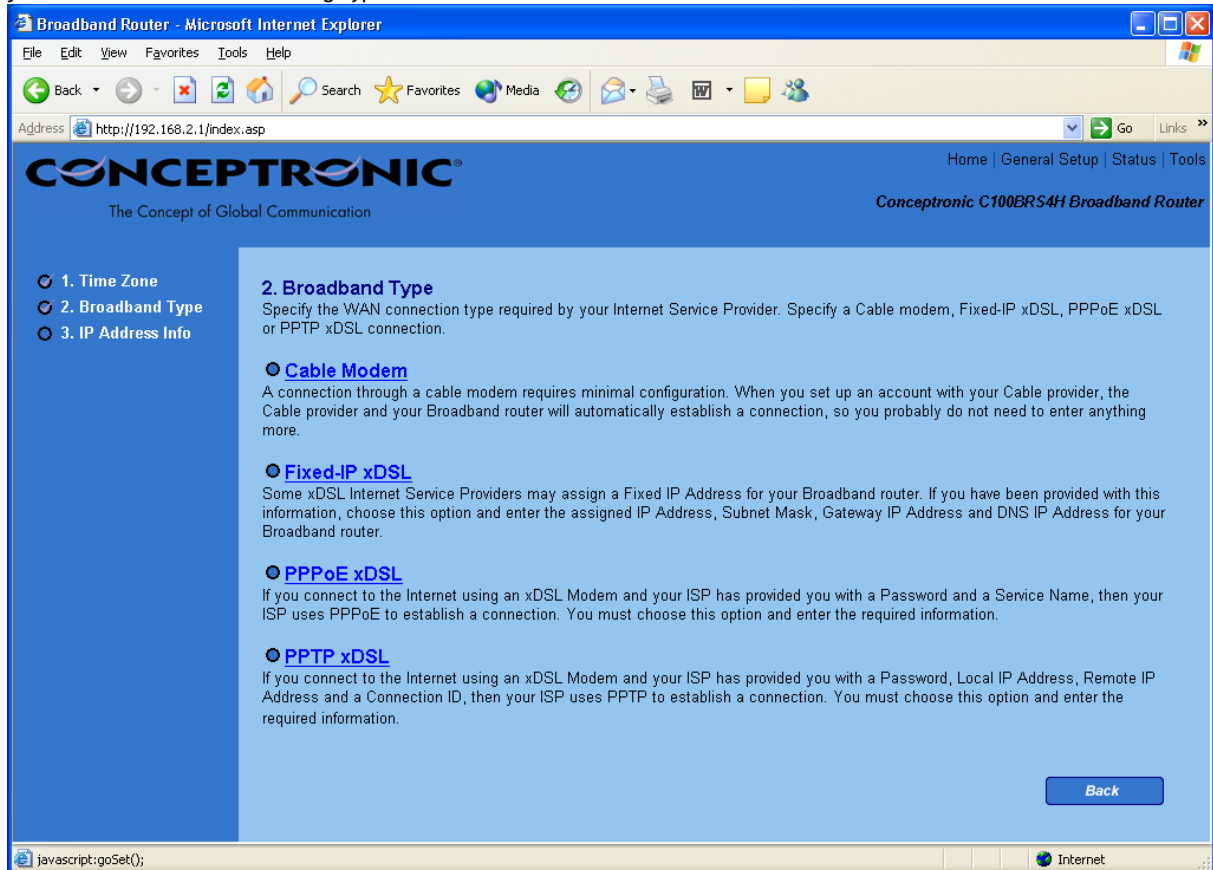
Parameter	Beschreibung
Set Time Zone	Wählen Sie hier die Zeitzone des Landes aus, in dem Sie sich befinden. Daraus bezieht der Router seine Zeitangaben.
Time Server Address	Sie können manuell die Adresse eines Zeit-Servers eingeben, falls der vorgegebene nicht funktioniert.
Enable Daylight Savings	Der Router kann Umstellungen auf Sommer- oder Winterzeit einbeziehen. Wenn Sie diese Funktion verwenden möchten, müssen Sie das entsprechende Ankreuzfeld markieren. Dadurch wird die zugehörige Einrichtungsmöglichkeit darunter aktiviert.
Start Daylight Savings Time	Geben Sie hier den Beginn der Sommerzeit an.
End Daylight Savings Time	Geben Sie hier das Ende der Sommerzeit an.

Klicken Sie auf **NEXT**, um mit der nächsten Seite (Schritt 2) fortzufahren, dem Breitband-Typ (Broadband Type).

Schritt 2) Broadband Type

In diesem Abschnitt wählen Sie einen von vier Verbindungstypen, über die Sie den Breitband-Router mit dem WAN-Port Ihres Internet-Service-Providers verbinden können (siehe den unten dargestellten Bildschirm).

Beachten Sie: Die Service-Provider verwenden unterschiedliche Methoden der Internet-Anbindung. Bitte fragen Sie nach dem jeweils erforderlichen Verbindungstyp.



Menü und Beschreibung

Cable Modem	Sie erhalten automatisch eine IP-Adresse vom Provider.
Fixed-IP xDSL	Sie haben bereits eine feste IP-Adresse vom Provider erhalten.
PPPoE	Ihr Service Provider verlangt die Verwendung des Point-to-Point-Protokolls über Ethernet (PPPoE).
PPTP	Ihr Service Provider verlangt eine Verbindung über das Point to Point Tunneling Protocol (PPTP).

Klicken Sie auf den entsprechenden Typ des nicht-lokalen Netzwerks (WAN) und fahren Sie mit dem nächsten Sie betreffenden Abschnitt der Anleitung fort.

Klicken Sie auf **Back**, um zum vorigen Bildschirm zurückzukehren.

Deutsch

Cable Modem

Wählen Sie Cable Modem (Kabelmodem), falls der Internet-Service-Provider automatisch eine IP-Adresse vergibt. Manche Provider verlangen zusätzliche Informationen wie Rechnername (Host Name) und die MAC-Adresse der Netz Karte (siehe Bildschirm unten).

Beachten Sie: Die Abschnitte *Host Name* und *MAC address* sind nicht verbindlich und können übersprungen werden, falls der Service-Provider keine entsprechenden Informationen für eine Internet-Verbindung vorschreibt.

Broadband Router - Microsoft Internet Explorer

File Edit View Favorites Tools Help

Address <http://192.168.2.1/index.asp> Go Links »

CONCEPTRONIC®
The Concept of Global Communication

Home | General Setup | Status | Tools

Conceptronic C100BS4H Broadband Router

1. Time Zone
2. Broadband Type
3. IP Address Info

3.IP Address Info

Cable Modem

Host Name :

MAC Address : 000000000000

Clone Mac Address

Back OK

Done Internet

Parameter und Beschreibung

Host Name

Falls Ihr Internet-Service-Provider die Angabe des Rechners verlangt, tippen Sie hier den von ihm angegebenen Namen ein. Sonst lassen Sie das Feld leer.

MAC Address

Ihr Service-Provider verlangt eventuell eine bestimmte MAC-Adresse für die Internet-Verbindung. Dabei handelt es sich um die MAC-Adresse des Rechners, mit dem der Provider ursprünglich die Internet-Verbindung hergestellt hat. Tippen Sie diese MAC-Adresse im entsprechenden Feld ein, oder klicken Sie auf den Knopf **Clone MAC Address**, um die Adresse des nicht-lokalen Netzwerks (WAN) durch die MAC-Adresse des Computers zu ersetzen. (Sie müssen den richtigen Rechner benutzen, damit der Knopf ein brauchbares Ergebnis liefert.) Sie können die Knöpfe **Release** und **Renew** verwenden, um die IP-Adresse für das WAN freizugeben oder zu erneuern.

Klicken Sie auf **<OK>**, sobald Sie diesen Teil der Einrichtung abgeschlossen haben. Sie haben damit die Konfiguration für ein Kabelmodem beendet und können den Router benutzen.

Fixed-IP xDSL

Wählen Sie *Fixed-IP xDSL*, falls Ihr Service-Provider eine spezielle IP-Adresse an Sie vergeben hat. In diesem Fall sollten Sie von ihm auch alle Informationen erhalten haben, die Sie hier benötigen.

Broadband Router - Microsoft Internet Explorer

File Edit View Favorites Tools Help

Address <http://192.168.2.1/index.asp> Go Links »

CONCEPTRONIC®
The Concept of Global Communication

Home | General Setup | Status | Tools

Conceptronic C100BRS4H Broadband Router

1. Time Zone
2. Broadband Type
3. IP Address Info

3. IP Address Info

Fixed-IP xDSL
Enter the IP Address, Subnet Mask, Gateway IP Address and DNS IP Address provided to you by your ISP in the appropriate fields.

IP address assigned by your Service Provider : 172.1.1.1
Subnet Mask : 255.255.0.0
DNS Address :
Service Provider Gateway Address : 172.1.1.254

Back OK

Done Internet

Parameter und Beschreibung

IP	Die IP-Adresse, die Ihnen der Provider zugeteilt hat
Gateway IP	Die IP-Adresse für den Gateway-Rechner des Providers
DNS	Die IP-Adresse für den DNS-Server des Providers
Subnet Mask	Geben Sie hier die Subnetz-Maske ein, die Ihnen der Provider angegeben hat (z.B. 255.255.255.0).

Klicken Sie auf <OK>, sobald Sie diesen Teil der Einrichtung abgeschlossen haben.
Sie haben damit die Konfiguration für eine fest zugeteilte IP-Adresse beendet und können den Router benutzen.

PPPoE

Wählen Sie PPPoE, falls Ihr Service-Provider dieses Protokoll für eine Internet-Verbindung verlangt. In diesem Fall sollten Sie von ihm auch alle Informationen erhalten, die Sie hier benötigen.

Broadband Router - Microsoft Internet Explorer

File Edit View Favorites Tools Help

Address http://192.168.2.1/index.asp

CONCEPTRONIC®
The Concept of Global Communication

Home | General Setup | Status | Tools

Conceptronic C100BRS4H Broadband Router

1. Time Zone
2. Broadband Type
3. IP Address Info

3. IP Address Info

PPPoE
Enter the User Name and Password required by your ISP in the appropriate fields. If your ISP has provided you with a "Service Name" enter it in the Service Name field, otherwise, leave it blank.

Use PPPoE Authentication

User Name :

Password :

Service Name :

MTU : (512<=MTU Value<=1492)

Connection Type :

Idle Time : (1-1000 minutes)

Done

Internet

Parameter	Beschreibung
User Name	Tragen Sie hier den Benutzernamen ein, der mit Ihrem Provider vereinbart ist.
Password	Geben Sie hier das zugehörige Passwort für die PPPoE-Verbindung ein.
Service Name	Dieser Eintrag ist optional. Geben Sie hier den Namen für den Service ein, falls für Ihren Provider erforderlich. Andernfalls lassen Sie das Feld frei.
MTU	Dieser Eintrag ist ebenfalls optional. Hier können Sie die maximale Größe der Datenpakete für Ihre Internet-Übertragungen vorgeben. Sie können das Feld frei lassen, wenn Sie keine solche Größe angeben möchten.
Connection Type	Falls Sie <i>Continuous</i> wählen, wird der Router stets eine Verbindung aufrecht zu erhalten versuchen. Wird die WAN-Verbindung unterbrochen, stellt der Router automatisch eine Internet-Verbindung her, sobald sie wieder zur Verfügung steht. Falls Sie <i>Connect On Demand</i> wählen, erstellt der Router automatisch eine Verbindung, sobald ein Benutzer mit dem Internet Kontakt aufzunehmen versucht und hält sie bis zum angegebenen Maximum (Idle Time). Nach Überschreitung dieser „Idle Time“ beendet der Router die WAN-Verbindung. Falls Sie <i>Manual</i> wählen, wird der Router nur dann eine Verbindung mit dem Service-Provider aufbauen, wenn Sie im Web-Benutzerbildschirm auf <i>Connect</i> klicken. Eine solche Verbindung wird weder automatisch nach Ablauf einer Idle Time beendet noch selbsttätig wieder hergestellt, falls eine Unterbrechung eintritt.

Idle Time

Sie können einen zeitlichen Schwellenwert in Minuten für den WAN-Port festlegen. Das bedeutet, dass der Router automatisch die Verbindung zum Service-Provider unterbricht, falls in der angegebenen Zeit keine Datenpakete über die Leitung versandt werden (also niemand das Internet benutzt).

Beachten Sie: Dieser Schwellenwert (Idle Timeout) funktioniert eventuell nicht, falls es zu außergewöhnlichen Aktivitäten von Netzwerkprogrammen kommt, zu Viren-Attacken oder Hacker-Angriffen. Zum Beispiel senden einige Programme im Hintergrund Datenpakete ins Internet, auch wenn kein Benutzer aktiv ist. Schalten Sie daher am besten den Computer aus, wenn Sie ihn nicht benutzen. Auch einige Internet-Provider machen ein Funktionieren dieser Option unmöglich. Überprüfen Sie daher am besten selbst bei der ersten solchen Verbindung, ob die Funktion korrekt arbeitet, besonders wenn Ihr Service-Provider nach Verbindungszeit abrechnet.

Klicken Sie auf <OK>, sobald Sie diesen Teil der Einrichtung abgeschlossen haben.

Herzlichen Glückwunsch! Sie haben damit die Konfiguration für die PPPoE-Verbindung beendet und können den Router benutzen.

PPTP

Wählen Sie PPTP, falls Ihr Service-Provider dieses Protokoll für eine Internet-Verbindung verlangt. In diesem Fall sollten Sie von ihm auch alle Informationen erhalten, die Sie hier benötigen.

Broadband Router - Microsoft Internet Explorer

File Edit View Favorites Tools Help

Address <http://192.168.2.1/index.asp> Go Links

CONCEPTRONIC®
The Concept of Global Communication

Home | General Setup | Status | Tools
Conceptronic C100BRS4H Broadband Router

1. Time Zone
2. Broadband Type
3. IP Address Info

3. IP Address Info

PPTP
Point-to-Point Tunneling Protocol is a common connection method used in xDSL connections.

• WAN Interface Settings

☐ Obtain an IP address automatically :

☒ Use the following IP address :

IP Address : 0.0.0.0

Subnet Mask : 0.0.0.0

Default Gateway : 0.0.0.0

• PPTP Settings

User ID :

Password :

PPTP Gateway : 0.0.0.0

Connection ID : (Optional)

MTU : 1392 (512<=MTU Value<=1492)

BEZEQ-ISRAEL : ☐ Enable (for BEZEQ network in ISRAEL use only)

Connection Type : Continuous

Idle Time Out : 10 (1-1000 minutes)

Done Internet

Parameter	Beschreibung
Obtain an IP address	Der Service-Provider verlangt die automatische Zuteilung einer IP-Adresse per DHCP vor Aufbau einer Verbindung mit dem PPTP-Server.
Use the following IP address	Der Service-Provider hat eine statische IP-Adresse für die Verbindung mit dem PPTP-Server an Sie vergeben.
IP Address	Dies ist die IP-Adresse, die der Provider in diesem Fall angegeben hat.
Subnet Mask	Geben Sie hier die zugehörige Subnetz-Maske an, die Sie ebenfalls vom Provider erhalten (z.B. 255.255.255.0).
Gateway	Tippen Sie an dieser Stelle die IP-Adresse des Gateway-Rechners auf Seiten des Providers ein.
User ID	Hierher gehört der Benutzername, der mit dem Provider für die PPTP-Verbindung vereinbart ist, auch „Benutzerkennung“ oder „Connection ID“ genannt (siehe unten).
Password	Feld für das Passwort der PPTP-Verbindung mit diesem Provider
PPTP Gateway	Falls Ihr eigenes lokales Netzwerk über ein PPTP-Gateway verfügt, geben Sie hier seine IP-Adresse an. Verfügen Sie über keinen solchen Gateway-Rechner, dann tippen Sie hier bitte nochmals die Gateway-Adresse des Providers ein.
Connection ID	Eine vom Provider vergebene Kennung für die Verbindung. Optional.
BEZEQ-ISRAEL	Sollten Sie den Service von BEZEQ in Israel verwenden, aktivieren Sie diese Einstellung.
Connection Type	Falls Sie <i>Continuous</i> wählen, wird der Router stets eine Verbindung aufrecht zu erhalten versuchen. Wird die WAN-Verbindung unterbrochen, stellt der Router automatisch eine Internet-Verbindung her, sobald sie wieder zur Verfügung steht. Falls Sie <i>Connect On Demand</i> wählen, erstellt der Router automatisch eine Verbindung, sobald ein Benutzer mit dem Internet Kontakt aufzunehmen versucht und hält sie bis zum angegebenen Maximum (Idle Time). Nach Überschreitung dieser „Idle Time“ beendet der Router die WAN-Verbindung. Falls Sie <i>Manual</i> wählen, wird der Router nur dann eine Verbindung mit dem Service-Provider aufbauen, wenn Sie im Web-Benutzerbildschirm auf <i>Connect</i> klicken. Eine solche Verbindung wird weder automatisch nach Ablauf einer Idle Time beendet noch selbsttätig wieder hergestellt, falls eine Unterbrechung eintritt.
Idle Time	Sie können einen zeitlichen Schwellenwert in Minuten für den WAN-Port festlegen. Das bedeutet, dass der Router automatisch die Verbindung zum Service-Provider unterbricht, falls in der angegebenen Zeit keine Datenpakete über die Leitung versandt werden (also niemand das Internet benutzt). Beachten Sie: Dieser Schwellenwert (Idle Timeout) funktioniert eventuell nicht, falls es zu außergewöhnlichen Aktivitäten von Netzwerkprogrammen kommt, zu Viren-Attacken oder Hacker-Angriffen. Zum Beispiel senden einige Programme im Hintergrund Datenpakete ins Internet, auch wenn kein Benutzer aktiv ist. Schalten Sie daher am besten den Computer aus, wenn Sie ihn nicht benutzen. Auch einige Internet-Provider machen ein Funktionieren dieser Option unmöglich. Überprüfen Sie daher am besten selbst bei der ersten solchen Verbindung, ob die Funktion korrekt arbeitet, besonders wenn Ihr Service-Provider nach Verbindungszeit abrechnet.

Klicken Sie auf <OK>, sobald Sie die Einrichtung abgeschlossen haben. **Herzlichen Glückwunsch!** Sie haben damit die PPTP-Konfiguration beendet und können den Router benutzen.